



Materialart	Das System besteht aus dem zementgebundenen Trockenmörtel Mortero el.lite in der Körnung 0,2 und 0,1, dem Mischzuschlag Mixativ oder Mixaplast und den Mortero el.lite Lasuren in verschiedenen Farbtönen.
Grundierung	<p>Untergrundvorbehandlung nach VOB. Geeignete Grundierung für mineralische Putzmörtelsysteme verwenden, z. B. el.lite Mineralprimer oder el.lite Quarzgrund. Vorhandene Risse stabilisieren. Bei schwierigen Untergründen oder hohen Schichtstärken, Putzträgerkonstruktion verwenden.</p> <p>el.lite Mineralprimer: Grundierung für stark saugende mineralische Untergründe im Innen- und Außenbereich. Trocknungszeit: Mind. 24 Stunden. Verbrauch: ca. 100-200 ml/m².</p> <p>el.lite Quarzgrund: Haftvermittler für mineralische Untergründen im Innen- und Außenbereich. Trocknungszeit: Mind. 24 Stunden. Verbrauch: ca. 250 g/m².</p>
Untergrundvorbehandlung	<p><u>Mauerwerk aus mineralischen Materialien</u> (Sandstein, Kalksandstein): Abhängig von der Saugfähigkeit Untergrund vornässen und mit el.lite Mineralprimer grundieren.</p> <p><u>Mauerwerk aus gebrannten Materialien</u> (Backstein, Ziegelstein, Klinker): Abhängig von der Saugfähigkeit Untergrund vornässen. Auf glatten Untergründen el.lite Quarzgrund als Haftvermittler applizieren. Mauerwerksrisse und Fugen mit Fassadengewebe oder Streckmetall armieren. Bei durchgehend hohen Schichtstärken > 5,0 cm ist eine Armierung, etwa durch Stahl-Estrichmatten oder Rabitzdraht, zu empfehlen.</p> <p><u>Rigips-/Wediplatten:</u> Quarzgrund</p> <p><u>Altanstriche:</u> Untergrund auf Festigkeit prüfen, Latex- und Ölfarben entfernen, ggf. Tiefgrund und Quarzgrund applizieren</p> <p><u>Fliesen:</u> Untergrund auf Trennsubstanzen prüfen, Fliesenkleber applizieren und mit Struktur aufkämmen.</p> <p><u>Styropor:</u> Armierungsmörtel als Haftvermittler auftragen, evtl. Putzgewebe einlegen (Maschenbreite mind. 1cm²!).</p>
Anmischen Mortero el.lite 0,1 und 0,2	Mortero el.lite 0,1 und 0,2 mit ca. 3,5 Liter Wasser und 750 ml Zuschlagstoff el.lite Mixativ oder el.lite Mixaplast pro 25-kg-Sack anrühren, bis eine klumpenfreie, homogene Mischung entsteht. Topfzeit: ca. 15-20 Minuten (abhängig von Temperatur und Luftfeuchtigkeit).
el.lite Mixativ oder el.lite Mixaplast?	<p>Die Zugabe von el.lite Mixativ ist maßgeblich relevant für die spätere naturgetreue steinechte Farbgebung, das optimale Modellierverhalten und die Festigkeit des Modelliermörtels. <u>Für Modellierungen im Innen- und Außenbereich geeignet.</u></p> <p>Die Zugabe von el.lite Mixaplast empfehlen wir für die Verarbeitung von Mortero el.lite im <u>Nassbereich und für Fußböden</u> sowie zur Modellierung von Skulpturen, Büsten, Kunstwerken etc. Die el.lite Lasur trocknet gleichmäßiger und weniger farbintensiv auf.</p>
Applikation	<p>Den Mörtel auf feste und saubere Oberflächen auftragen. Diese müssen frei von Staub, Trennschichten, Farbe oder anderen, die Haftung beeinträchtigenden, Substanzen sein.</p> <p>Mörtel manuell mit der Traufel oder maschinell mit geeigneter Spritzmaschine auftragen.</p> <p>Manueller Auftrag: Eine erste dünne Schicht aufziehen. Nächste Schicht umgehend applizieren. In weiteren Arbeitsgängen kann pro Arbeitsgang eine Schichtstärke von 3-4 cm (Mortero el.lite elegant = 0,2 cm) aufgetragen werden. Ein Verpressen des Materials vermeiden.</p> <p>Maschineller Auftrag: Im Spritzverfahren können bis zu 10 cm Mortero el.lite in einem Arbeitsgang appliziert werden. Ein Vorspritzer ist zu empfehlen. Weitere Informationen zur maschinellen Verarbeitung entnehmen Sie bitte dem gesonderten Merkblatt zur maschinellen Verarbeitung von Mortero el.lite.</p>



Trocknungszeiten

Die Trocknung des Mörtels ist abhängig vom Untergrund, der Lufttemperatur, Luftfeuchtigkeit und Ablüftung (im Außenbereich Wind). Nach durchschnittlich 2-3 Stunden Trocknungszeit hat der Mörtel die optimale Festigkeit für die nachfolgende Gestaltung erreicht.

Bitte testen: 1. Die Oberfläche lässt sich krümelig abschälen 2. Mit der Fugeisenspitze lassen sich Stücke aus dem Mörtel herausbrechen. Erst wenn der Mörtel diese Eigenschaften aufweist, sollte mit der Gestaltung begonnen werden.

Der Mörtel ist durchschnittlich 6-8 Stunden modellierbar. Untergrund während der Trocknungsphase vor extremer Sonneneinstrahlung schützen (Gefahr von Rissbildung). Nach ca. 28 Tagen hat der Mörtel seine Endfestigkeit erreicht.

Modellierung

Wichtig: Die Oberfläche mit der Zahntraufel dünn abschälen, um die Poren zu öffnen.

Bewährte Arbeitsmittel sind Modellierkamm, Zahntraufel, Modellierisen, Fugeisen in verschiedenen Größen, Spachtel, Schwamm, Druckwasserspritze, Kleisterbürste u. a.

Verschlämmen der Oberfläche durch intensive Bearbeitung mit der Bürste vermeiden. Oberfläche nach Beendigung der Modellierung (oder auch zwischendurch) mit der Kleisterbürste leicht abkehren, um überflüssiges Material abzulösen. Fugen am nächsten Tag mit dem Pinsel nachkratzen und/oder mit dem Pinsel auskehren.

Farbliche Gestaltung und Verfestigung

el.lite Lasuren in den gewünschten Farbtönen applizieren. Die Farbtöne sandsteingelb, lehm Braun, erdbraun, sandsteinrot, sandsteinrot antik, steingrau, patinagrün, patinagrau, terrakotta und granit sind ab Werk bestellbar. Die Mischbarkeit der Farbtöne miteinander erweitert die Farbpalette. Eigene Farbtöne können mit el.lite Lasur transparent unter Zugabe von max. 5% bindemittelfreien Oxydpigmenten, z.B. MIXOL, gemischt werden. Der Auftrag der Lasur erfolgt mit Schwamm, Pinsel, Sprühflasche, Rolle, Lappen (tupfen) oder anderen Hilfsmitteln. Pigmentierte Lasuren während der Verarbeitung gut aufrühren, um ein Entmischen zu vermeiden. Durch den Lasureffekt erhält der Mörtel das „steinechte“ Aussehen. Wir empfehlen die Applikation der el.lite Lasur zwischen 1-10 Tagen nach Verarbeitung des Putzmörtels. Späteres überlasieren oder ausbessern ist möglich. Die Applikation der el.lite Lasur ist notwendig, um die Oberfläche vor Feuchtigkeit zu schützen und den Untergrund zusätzlich zu verfestigen. Verbrauch ca. 300-350 ml/m². Sofern keine farbige Gestaltung gewünscht ist, empfehlen wir als Schutzanstrich die Verwendung von el.lite Lasur transparent. Die el.lite Lasur sollte auch dann appliziert werden, wenn die Endbeschichtung mit el.lite Protection oder el.lite Aqua Protect erfolgt. Verarbeitung der Lasuren übereinander nass in nass.

Empfehlungen

Zur Armierung von Spannungszonen (Strukturfugen, unterschiedliche Untergrundmaterialien) und bei hohen Schichtstärken, wird die Einarbeitung eines Armierungsgewebes, Maschenweite nicht unter 10 x 10 mm, empfohlen, um eine Rissbildung zu vermeiden.

Bei hohen Temperaturen Untergrund befeuchten, direkte Sonneneinstrahlung vermeiden. Mörtel nicht bei Temperaturen unter 5°C oder bei Gefahr von Regen oder (Nacht-) Frost aufbringen.

Oberflächenschutz

Grundsätzlich ist das el.lite System bei ordnungsgemäßer Verarbeitung im Außenbereich witterungsbeständig (siehe Prüfung Frost-Tau-Wechsel).

Zum Schutz vor Umwelteinflüssen und Salzen empfehlen wir im Sockelbereich die abschließende Beschichtung mit el.lite Protection. el.lite Protection schützt den Untergrund vor Verschmutzung und Verwitterung. Bei der Verwendung von Mixativ (statt Mixaplast) waagerechte Flächen mit stehender Nässe bereits beim Modellieren vermeiden.

el.lite Protection: Wässrige Silan-Siloxanmischung für den Innen- und Außenbereich. Mischungsverhältnis 1:7 = raue, weniger stark saugende Untergründe, 1:14 = stark saugende Untergründe. Für einen oligophoben Schutz, z.B. im Bodenbereich, empfehlen wir die Verdünnung von 1:4 mit Wasser. 2-3 x streichen, rollen oder ohne Druck gleichmäßig fluten. Verarbeitung nass in nass. Die anwendungsfertige Mischung sollte innerhalb von 8 Stunden verarbeitet werden. Verbrauch ca. 250 ml/m². Regenbelastbar nach ca. 3 Stunden. Der Imprägniereffekt bildet sich nach 2-5 Tagen aus. Transparente Auftrocknung ohne Glanz.

el.lite Aqua Protect: 2K High Solid-Epoxidharzversiegelung für den Innenbereich. El.lite Aqua Protect bildet einen transparenten Schutzfilm, der eine hohe Widerstandsfähigkeit gegen chemische Stoffe, Reinigungsmittel und mechanische Belastung aufweist.

Grundsätzlich empfehlen wir feuchtigkeitsbelastete Bereiche nicht zu versiegeln, sondern mit der Imprägnierung el.lite Protection zu schützen, um eine Dampfdiffusion zu gewährleisten. El.lite Aqua Protect kommt dann zum Einsatz, wenn der Untergrund mechanisch und chemisch belastet wird oder aus Gründen der Reinigung und Dichtigkeit zu versiegeln ist, z.B. in Duschen, Teiche, Aquarien, Fussböden (innen). El.lite Aqua Protect erst nach Austrocknung von Mortero el.lite (ca. 28 Tage) applizieren. Bitte technisches Merkblatt für el.lite Protection und el.lite Aqua Protect anfordern oder aus dem Internet runterladen.



Ergiebigkeit / Verbrauch	<u>Mortero el.lite 0.1 und 0.2:</u> Bei Applikation von 1 cm = ca. 19 kg/m ² . 1 Sack (25 kg) ist ausreichend für 1 qm bei 1,3 cm Schichtstärke.
Zusammensetzung	Weißer Zement, Kalksand, nicht organische Zuschläge, Farbpigmente.
Techn. Angaben	Druckfestigkeit nach EN 1015-11 = 8,7 N/mm ² . Festmörtelrohddichte = 1,73 kg/dm ³ .
Lagerung	12 Monate ab Herstellungsdatum im Originalliefergebinde. Trocken lagern.
Verpackung	Mortero el.lite 0.2 und 0.1: 25 kg Sack aus doppelagigem Papier. 900 kg = 1 Palette (36 Sack).
Prüfungen	Frost-Tau-Wechsel in Anlehnung an DIN EN 1367-1. Die ermittelten Eigenschaften des Produktes Mortero el.lite 0,2 entsprechen in Anlehnung an DIN EN 12620 dem Frost-Tau-Widerstand der Kategorie F1.

Stand 01/2016

Bestellen Sie unseren (kostenlosen) Schulungsfilm unter: germany@fakolith.com oder +49 (0) 6253 / 2394-0